



## **DHB HockeyScout-Lehrgang in Freiberg (Sachsen)**



Der zweite DHB HockeyScout-Lehrgang dieses Jahres wird vom 04.-06. Dezember 2009 in Freiberg (Sachsen) stattfinden.

Angesprochen sind hier engagierte Mitglieder eines Hockeyvereins, ebenso wie aktive Lehrer, im Verein tätige FSJ'ler, sowie Hockey interessierte Eltern, Betreuer und Trainer, die den Verein mit ihrem Engagement unterstützen möchten.

Sowohl die theoretischen als auch die praktischen Inhalte des Lehrgangs beziehen sich schwerpunktmäßig auf die Schul-Vereinskooperation, den Hockeysport in Zeiten der Ganztagschulen, die Arbeit von FSJ'lern in Vereinen, sowie die Planung und Durchführung von Veranstaltungen in Vereinen zur Mitgliedergewinnung und deren Erhalt.

Im Einzelnen dargestellt ist dies:

### Sportmethodisch/Praktisch:

- Vermittlung der Spielfähigkeit beim Hallen- und Kleinfeldhockey mit grundlegendem technischen und taktischen Wissen und Anwendung des entsprechenden Regelwerks
- Praktische Starthilfen in der Schule bei der Durchführung von Arbeitsgemeinschaften und Grundkursen etc.

### Organisatorisch/Theoretisch:

- Kenntnisse und Fähigkeiten zur Organisation von Schulmeisterschaften bzw. Veranstaltungen im Verein, oder beispielsweise im Rahmen von „Jugend trainiert für Olympia“.
- Wissen über Kooperationen von „Schule – Verein“
- Nutzung und Verbreitung verschiedener Informationsquellen wie [www.Schulhockey.de](http://www.Schulhockey.de) , Aus- und Fortbildungsseminaren des DHB etc.
- Wege und Vorgehensweisen zu Kontaktaufnahmen mit den entsprechenden Ansprechpartnern in Schulen und Vereinen.
- Das Thema Schulganztage und dessen Relevanz für Hockeyvereine
- Möglichkeiten der Ehrenamtlichen Arbeit mithilfe von FSJ'lern

Die Kosten für die Übernachtung, Verpflegung und für den Lehrgang übernimmt der Deutsche Hockey-Bund, sodass für die Teilnehmer lediglich die Anfahrtskosten anfallen.

Interessiert?

Dann direkt anmelden bei der DHB Breitensportreferentin Maren Boyé:

[boyé@deutscher-hockey-bund.de](mailto:boyé@deutscher-hockey-bund.de);

Tel.: 02161/30 772-114

Fax.: 02161/30 772-20